



Förderverein Wildpark Pforzheim e.V.

Mai 2019  
Ausgabe 1

# Er ist da: der Newsletter zum Wildpark & Vereinsleben

## HERZLICH WILLKOMMEN

Liebe Freunde und Förderer des Wildparks Pforzheim,

wir freuen uns sehr, Ihnen heute unseren ersten Newsletter vorstellen zu dürfen. In regelmäßigen Abständen möchten wir Sie von nun an über Neuigkeiten zum Wildpark Pforzheim und das Vereinsleben informieren.

Nach über 50 Jahren Wildpark Pforzheim und 13 Jahren Förderverein Wildpark blicken wir bereits auf viele realisierte Projekte zurück, wie unsere Fischotter- und Waschbärenanlage, das Fledermauszentrum mit Schleiereulenvoliere oder das Mufflon- und Gamsgehege.

Die Erweiterungen erreichen ihren bisherigen Höhepunkt mit der lang ersehnten Eröffnung unserer Großvoliere für Walddrapp und Uhu, die nur Dank der Unterstützung unserer Mitglieder und vielen Spendern möglich ist. Die feierliche Eröffnung, die eingerahmt von unserem Sommerfest am 28. Juli um 13:00 Uhr stattfindet, möchten wir sehr gerne gemeinsam mit Ihnen feiern.

Mitglieder, Paten und Sponsoren unterstützen unsere Ziele nicht nur finanziell, sondern auch mit Rat und Tat. Wir freuen uns über jede Hilfe und Unterstützung die uns angeboten wird. Ganz egal, ob Sie uns aktiv, zum Beispiel beim verkaufsoffenen Sonntag in Pforzheim, beim Sommerfest, der Instandhaltung und Entwicklung unseres „Lädles“, als Mitglied, Pate oder mit einer Geldspende unterstützen wollen. Wir alle haben das gleiche Ziel!

Herzliche Grüße

Ihr Jan Lauer

Vorstandsvorsitzender des Fördervereins Wildpark Pforzheim e.V.

## GESTATTEN: WIR SIND AMALIA & RAPPI

Wir sind die neuen Maskottchen des Wildparks und freuen uns tierisch auf unser neues Zuhause. Bald ist es soweit. Mehr dazu können Sie auf der nächsten Seite lesen.



## THEMEN IN DIESER AUSGABE

- Herzlich Willkommen! (S.1)
- Gestatten: Amalia & Rappi (S. 1)
- Ein neues Zuhause für Uhu und Walddrapp (S. 2)
- Wissenswerte über den Walddrapp (S. 2)
- Mitgliederversammlung (S. 3)
- Rosarote Häschen und Luchse, die Ostereier legen (S. 3)
- Tierpfleger geben Einblicke (S. 3)
- Auf die Bälle, fertig, rollt! (S. 4)
- Veranstaltungen im Juni & Juli 2019 (S. 4)
- Das Zitat zum Schluss (S. 4)



## EIN NEUES ZUHAUSE FÜR AMALIA & RAPPI

Von der Idee bis zur Eröffnung der begehbaren Großvoliere für Amalia & Rappi am 28. Juli 2019 gingen zehn Jahre ins Land. Zeit genug, um die vielen Impulse und Gedanken in Pläne umzusetzen, sowie mentale, finanzielle und bürokratische Hürden zu überspringen. Vor allem Letzteres war nicht immer leicht, denn die angespannte Finanzlage der Stadt Pforzheim ist allgegenwärtig.

Das bürgerschaftliche Engagement und die Ausdauer haben sich jedoch für unseren Wildpark mehr als gelohnt. Mit Stolz blicken wir nun auf die filigrane Netzkonstruktion, deren Mittelpunkt die sehr real wirkende Kunstfelsenwand darstellt. Ein kleiner Wasserlauf benetzt die Sonnenseite der Felswand und mäandert in einen kleinen Teich, schenkt dabei Rappi kühles Nass und dem Fleischfresser vielleicht auch das eine oder andere Insekt. Extra angelegte Wildblumenwiesen und unzählige kleine Wohnlöcher für Insekten in der Felswand sorgen darüber hinaus für ein insektenfreundliches Umfeld. Das kostbare Nass fließt von der Voliere weiter in eine Suhle für die Wildschweine.



Ein Bauwerk der besonderen Art. 1,1 Millionen Euro konnte der Förderverein Wildpark Pforzheim über die Jahre sammeln, um damit Amalia & Rappi ein modernes und vor allem artgerechtes Zuhause zu ermöglichen.

Ein Bauwerk der besonderen Art. 1,1 Millionen Euro konnte der Förderverein Wildpark Pforzheim über die Jahre sammeln, um damit Amalia & Rappi ein modernes und vor allem artgerechtes Zuhause zu ermöglichen.

### ZAHLEN UND FAKTEN

Zweigeteilte Großvoliere, ein für Besucherinnen und Besucher begehrter Teil auf der sonnendurchfluteten Rappiseite mit einer Grundfläche im Rappiabteil von 270 m<sup>2</sup>. Die Voliere für Amalia bietet 150 m<sup>2</sup> Platz. Insgesamt wurden 850 m<sup>2</sup> geschwärztes Edelstahlnetz freischwiegend auf 880 Laufmeter Stahlseile verwoben und diese mit neun Stahlpylone verbunden. Die Kosten teilen sich die Stadt Pforzheim und der Förderverein auf 25%/75%. Rappi wird sich die Waldrappenseite mit 15 weiteren Vögeln in Koloniehaltung teilen. Amalia hat Gesellschaft von fünf Uhus.

### WISSENSWERTES ÜBER DEN WALDRAPP

Bis vor wenigen Jahrhunderten war der Waldrapp in Nordafrika und im Nahen Osten sesshaft. Sogar in Süddeutschland, Österreich und der Schweiz war er anzutreffen. Dann setzten ihm das rauer werdende Klima sowie der Mensch zu, der ihn rücksichtslos bejagte und seine Nester plünderte.

Typische Merkmale des Waldrapps sind ein langer Sichel-schnabel und metallisch schimmerndes, schwarzes Gefieder. Am Kopf fallen ihm die Federn jedoch mit zunehmendem Alter aus, bis nur noch der zerzauste Schopf übrig bleibt. Als Lebensraum kommen ausschließlich felsige Gegenden in Frage, denn der Vogel brütet auf schmalen Sims an Steilwänden.

Der Waldrapp ist heute eine der seltensten Tierarten der Erde. Glücklicherweise lässt sich der Waldrapp gut in menschlicher Obhut pflegen und vermehren.

Möglicherweise werden schon bald wieder frei lebende Waldrappen in Mitteleuropa zu beobachten sein. Derzeit läuft in Österreich ein Auswilderungsprojekt.

Quelle: Wildpark Pforzheim





Am 27. März.2019 fand unsere diesjährige Mitgliederversammlung statt.

Nach der Begrüßung und dem Jahresrückblick durch den Vorsitzenden Jan Lauer und seinen Stellvertreter Christoph Meißner folgte die Vorstellung der zwei neu geplanten Großprojekte durch den Chef des Wildparks, Carsten Schwarz.

Es handelt sich dabei zum einen um eine **Wildkatzenschlucht**: In direkter Nachbarschaft zur Waldrappvorliere soll eine Felsschlucht nachgestellt werden, in der die im Wildpark bereits beheimateten Wildkatzen zukünftig ihr neues Zuhause finden. Dieses Projekt wertet den Bereich in und um das Wildkatzengehege sehr auf und ist auch für die Tiere eine tolle Bereicherung.

Bei dem zweiten Großprojekt handelt es sich um die **Erweiterung des Kinderbauernhofes**. Dieser ist heute schon sehr erfolgreich, soll aber noch attraktiver werden. Da die Stuttgarter Wilhelma ihren Kinderbauernhof aufgrund eines neuen Elefantareals aufgeben musste, verspricht man sich auch deshalb ein verstärktes Besucherinteresse.

Beide Projekte fanden großen Anklang, und die Resonanz war durchweg sehr positiv. Bei einer anschließenden Abstimmung, mit welchem Projekt zuerst gestartet werden soll, stimmte die Mehrzahl der anwesenden Mitglieder für die Erweiterung des Kinderbauernhofes.

Wir freuen uns darauf, diese Projekte durch unsere Vereinsarbeit mit unterstützen zu dürfen.

## ZUKUNFTSMUSIK: NEUE UND ATTRAKTIVE GROßPROJEKTE

### TIERPFLEGER GEBEN EINBLCKE

Heute mit **Elisabeth Klapper**

Ich heiße Elisabeth Klapper, bin 22 Jahre alt und mache derzeit meine Ausbildung zur Tierpflegerin im Wildpark Pforzheim.

Ursprünglich komme ich aus Österreich und bin für diesen neuen Lebensabschnitt gerne nach Pforzheim gezogen. Da ich stets mein Bestes gebe, hatte ich letztes Jahr das Glück, bei einer Aktion der Pforzheimer Zeitung im Dezember an der Wahl des Azubi des Monats teilzunehmen. Das war für mich eine sehr große Ehre.



Im Frühjahr dieses Jahres fand dann die Azubi-Gala im PZ-Forum zur Ehrung des Azubi des Jahres 2018 statt. Viele Freunde, Bekannte und das ganze Wildparkteam haben fleißig abgestimmt.

Ich konnte mich über den dritten Platz freuen.

Jetzt habe ich bereits die Halbzeit meiner Ausbildung erreicht. Einerseits bin ich etwas traurig, da sich die Ausbildung langsam dem Ende neigt, andererseits freue mich aber auch auf die mir noch verbleibende Zeit im Wildpark. Wir sind hier ein tolles Team, welches für mich wie eine zweite Familie geworden ist. Ebenso sind mir auch die Wildparktiere sehr ans Herz gewachsen.

Ihre Elisabeth Klapper

### ROSAROTE HÄSCHEN UND LUCHSE, DIE OSTEREIER LEGEN

Wie jedes Jahr fand auch an diesem Ostermontag wieder das lustige Ostereiersuchen im Luchsgehege statt. Bei herrlichem Sonnenschein hatten die Mitglieder des Round Table an diesem Tag 850 süße Osternester gepackt und durch den Osterhasen verstecken lassen. Fleißig unterstützt wurden sie dabei von den Junior Rangern, die sichtlich Spaß an der Sache hatten. Stolz und glücklich präsentierten die kleinen Besucher ihren süßen Osterfund nach der aufregenden Ostereiersuche.



Juniorrangerbunnies Jan und Linus

Die Luchse waren übrigens zu dieser Zeit in ihrer Schlafunterkunft nebenan untergebracht und bekamen von dem ganzen Trubel gar nichts mit.



Die Ladies des Ladies' Circle 50 Pforzheim

Etwas Entspannung konnten die Eltern dann während einer Tasse Kaffee und einer Waffel beim rosaroten Häschenmarkt im Ewald-Steinle-Haus finden. Die Kinder wurden beim Kinderschminken in Hund, Katze oder Spiderman verwandelt. Organisiert wurde die Aktion vom Ladies' Circle 50 Pforzheim. Hilfreiche Unterstützung fanden die Ladies auch hier bei den Junior Rangern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Round Table 137 Pforzheim und Ladies' Circle 50 Pforzheim für ihr Engagement und ihren Einsatz, die mit solchen erfolgreichen Aktionen den Wildpark in vielfältiger Form unterstützen. Ein großes Dankeschön geht auch an alle mithelfenden Junior Ranger, die auch maßgeblich zum Erfolg dieser Aktionen beitragen.

## VERANSTALTUNGEN IM JUNI & JULI 2019

### Fleißiges Bienechen im Wildpark

\* 01.06./ 02.06./ 06.07./ 07.07./ 27.07./ 28.07.19

### Die wilde Nacht im Wildpark

\* 21.06. - 22.06.19

### Suchhund im Wildpark

\* 23.06.19

### Wild(es)park-Sommerfest mit Eröffnung der Großvoliere

\* 28.07.19

### Wanderausstellung „Blühender Naturpark“ im Wildpark

\* 29.07.- 10.09.19

Weitere Veranstaltungen und alle Infos im Aktionsflyer 2019 oder unter [www.stadt-pforzheim.de](http://www.stadt-pforzheim.de)

## AUF DIE BÄLLE, FERTIG, ROLLT!

Am Muttertagssonntag fand bereits zum zweiten Mal das Pforzheimer Bälleren statt, das der Ladies' Circle 50 Pforzheim im Wildpark veranstaltete.

Die Ladies des Serviceclubs hatten sich schon Monate zuvor in die Vorbereitungen gestürzt und kräftig die Werbetrommel gerührt, um möglichst viele Lose zu verkaufen, deren Erlös u. a. unserem Wildpark zu Gute kommt.



Pünktlich um 15 Uhr gab Sozialbürgermeister Frank Fillbrunn den Startschuss für den farbenfrohen Wettlauf. Insgesamt 4.800 Bälle kullerten um die Wette entlang des Schoferwegs bis zum Zieleinlauf auf Höhe des Kinderbauernhofs. Dort wurden die ersten 160 Bälle vor den Augen mitfiebernder und faszinierter Spielteilnehmer akribisch genau registriert. Die Gewinner konnten sich über tolle und sehr attraktive Gewinne freuen.

Der Förderverein bedankt sich ganz herzlich beim Ladies' Circle 50 Pforzheim für das tolle Event sowie allen Unterstützern und Helfern, die zum Gelingen des Bällerenens beigetragen haben. Darunter unter anderem die Lebenshilfe Pforzheim, das THW Pforzheim, die Beratungsstelle Lilith, die Sterninsel Pforzheim sowie Twisted Ballons Ötisheim (weitere Informationen finden Sie unter [www.lc50.de](http://www.lc50.de)).



## 4.800 KUNTERBUNTE BÄLLE ROLLEN UM DIE WETTE: EIN FARBENFROHES FAMILIENEVENT FÜR DEN GUTEN ZWECK

## DAS ZITAT ZUM SCHLUSS...

### IMPRESSUM

#### Förderverein Wildpark Pforzheim e.V.

Vorsitzender Jan Lauer

Eutinger Straße 4

75175 Pforzheim

Telefon: 07231 589 1 324

Fax: 07231 565 1 851

[info@foerderverein-wildpark.de](mailto:info@foerderverein-wildpark.de)

[www.wildpark-pforzheim-foerderverein.de](http://www.wildpark-pforzheim-foerderverein.de)

[www.facebook.com/FoerdervereinWildparkPF](http://www.facebook.com/FoerdervereinWildparkPF)

[www.facebook.com/FoerdervereinWildparkPF](https://www.facebook.com/FoerdervereinWildparkPF)

FoerdervereinWildparkPF

Öffnungszeiten der Geschäftsstelle:

Di & Do jeweils von

13:30 bis 17:00 Uhr



### Die weise Eule

Die Eule lebt im tiefen Wald,  
Sie ist sehr weise und sehr alt,  
Sie weiß sehr viel,  
doch sie spricht fast nie.  
Wären wir nur so klug wie sie!



Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten möchten, dann schreiben Sie uns bitte eine E-Mail an [info@foerderverein-wildpark.de](mailto:info@foerderverein-wildpark.de)